



## **Rosa canina - Hundsrose**

sehr ähnlich und nur schwer unterscheidbar sind die Hügelhundsrose *Rosa subcanina* und die Hügelbuschrose *Rosa subcollina*

**Verwendung:** große und reichblühende Wildrose mit entsprechendem Platzbedarf, Eignung für Hecken und Schnitthecken, außerhalb der Gebirge meist häufigste Wildrosenart

**Höhe:** 2 – 5 m

**Wuchs:** mittel-schnell, aufsteigend und lang überhängende Triebe, stachelig

**Laub:** gefiedert und gezähnt, Herbstfärbung des Laubes gelbbrot

**Blüte:** blassrosa, mittelgroß duftlos, lang gestielt, Juni

**Frucht:** rote, kuglige- eiförmige Hagebutte, Kelchblatt zurückgeschlagen, bald abfallend, essbar, Oktober - November

**Standort:** trocken bis frisch, ☀ - ☾, lehmig, kalkreich bis kalkarm

**Besonderes:** Stacheln gebogen, Frucht essbar, entzündungshemmend und Immunsystem stärkend

**Text und Foto:** Peter Steiger, [www.pulsatilla.ch](http://www.pulsatilla.ch), [peter.steiger@me.com](mailto:peter.steiger@me.com)

**Herausgeber:** Umweltberatung der Stadt Gütersloh, 05241-822088

Beate Gahlmann, [beate.gahlmann@guetersloh.de](mailto:beate.gahlmann@guetersloh.de)

Gisela Kuhlmann, [gisela.kuhlmann@guetersloh.de](mailto:gisela.kuhlmann@guetersloh.de)